Herren Landesliga Westnordwest (Bayerischer TTV)

TSG Waldbüttelbrunn : Wolframs-Eschenbach
Samstag, 23.09.2023, 19:30 Uhr

Hammer, Gontschar und Weyler bleiben gegen Wolframs-Eschenbach ungeschlagen

Im Spiel der Herren Landesliga Westnordwest (Bayerischer TTV) traf die TSG Waldbüttelbrunn am Samstag, den 23. September im 1. Saisonspiel auf Wolframs-Eschenbach. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:7 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Hammer, Gontschar und Weyler. Auffällig war, dass die TSG Waldbüttelbrunn diese Partie mit einem und Wolframs-Eschenbach mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Hammer / Gontschar beim 11:3, 11:8, 11:8 gegen König / Holzinger. Da gab es nichts zu rütteln. Mit 3:1 hatten Interwies / Weyler im Einzel gegen Rodenbusch / Sauerhammer die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim wenig später folgenden 11:9, 11:9, 11:6 gegen Markus Holzinger fand Markus Hammer von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Alexander Gontschar hatte im Match gegen Benedikt König am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Konstantin Faltus bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Alina Sauerhammer. Recht kurzen Prozess machte Michael Weyler beim 11:7, 11:9, 11:8 mit Günther Rodenbusch und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Markus Hammer gewann sein Spiel gegen Benedikt König eher ungefährdet in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Anlaufschwierigkeiten musste Alexander Gontschar zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Die richtige Taktik hatte Konstantin Faltus beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Günther Rodenbusch ab dem ersten Ballwechsel. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 8:1. Nur einen Satz verlor Michael Weyler bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Alina Sauerhammer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG Waldbüttelbrunn nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TG Würzburg Heidingsfeld 1861 II am 01.10.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team Wolframs-Eschenbach wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 30.09.2023 gegen den TSV Stein erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TSG Waldbüttelbrunn
Doppel: Hammer / Gontschar 1:0, Interwies / Weyler 1:0
Einzel: M. Hammer 2:0, A. Gontschar 2:0, K. Faltus 1:1, M. Weyler 2:0
Wolframs-Eschenbach
Doppel: König / Holzinger 0:1, Rodenbusch / Sauerhammer 0:1
Einzel: B. König 0:2, M. Holzinger 0:2, G. Rodenbusch 0:2, A. Sauerhammer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (21:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").